

# ORTSBEIRAT HÖNOW

Sondersitzung am 02.12.2013

Beginn: 17.00 Uhr

Ort: Gaststätte „Schwarzer Kater“, Thälmannstr., 15366 Hoppegarten / OT Hönow

**Teilnehmer:**  
Rainer Voggenreiter  
Christian Klahr  
Heinz Köbke  
Dieter Lämpe  
Philipp Vogel  
Dr.Peter Ködderitzsch  
Norbert Norden

**Entschuldigt:** Helga Hummel  
**Unentschuldigt:** Torsten Zellmer

**Protokollführer:** Norbert Norden

## Öffentlicher Teil

- TOP 1** Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung  
Die Ordnungsmäßigkeit wird festgestellt.
- TOP 2** Feststellung der Tagesordnung
- TOP 2.1** Es gibt keine Ausschließungsgründe.  
**R.Voggenreiter** erklärt, dass er weder bei Punkt 3, noch bei Punkt 4 an der Diskussion und Abstimmung teilnehmen wird. Er übergibt an Chr. Klar und verlässt den Tisch.
- TOP 3** **Chr. Klahr** erklärt, dass bei einer Gesprächsrunde von Ortsbeiratsmitgliedern, sich die Mehrheit dafür ausgesprochen hat, dass der Ortsbeirat – da er dieses Jahr keine Weihnachtsfeier durchgeführt hat - Anfang Januar einen Neujahrsempfang für geladene (Vereine und Wirtschaftsunternehmen) Gäste zu veranstalten. Dabei sollte das Bauernfest 2014 vorgestellt und mögliche Sponsoren angeworben werden. Dazu ist es erforderlich, einen ordentlichen Beschluss herbei zu führen. Weshalb die Sondersitzung einberufen werden musste.  
**Ph. Vogel** fragt an, ob und in welcher Höhe entsprechende Mittel vorhanden sind?  
**H. Köbke** bestätigt, dass dafür erforderliche finanzielle Mittel vorhanden sind.  
**Dr.P.Ködderitzsch** spricht sich für die Durchführung einer solchen Veranstaltung aus und schlägt den 08.01.2014 vor.  
**Chr. Klahr** erklärt, die Einladungen zu schreiben.  
Wer ist für die Durchführung eines Neujahrsempfangs?  
**Abstimmung: 6 x Ja (= einstimmig)**

Wer ist für den 08.01.2013 / 18.00 Uhr als Termin?

**Abstimmung: 5 x Ja , 1x Enthaltung**

TOP 4

Wer ist dafür, das R.Voggenreiter den Auftrag für den Gastronomische Versorgung der Veranstaltung bekommt und sie im „Schwarzen Kater“ durchgeführt wird ?

**Abstimmung: 4 x Ja , 2 x Enthaltung**

Herr Voggenreiter nimmt den Auftrag an. Und kommt zurück an den Tisch und führt die Sitzung wieder weiter.

**H.Köbke** erklärt, dass 900,00 € dafür genommen werden könnten.

Beschluss: Vorbehaltlich der Bestätigung durch die Verwaltung, stellt der OB 900,00€ für die Veranstaltung zur Verfügung.

Abstimmung: 6 x Ja (einstimmig)

TOP 5

**N.Norden** bedauert, dass T.Zellmer leider nicht zur Sitzung gekommen ist aber der TOP trotzdem behandelt werden muss und führt aus: Herr Zellmer hat auf zweimalige Nachfrage in der letzten Sitzung geäußert, dass er keinerlei Einnahmen hat. Es gab bei seinem Reitturnier keinen Bierwagen, nur einen kleinen Würstchengrill, der nur für die Mitarbeiter war. Wie Herr Norden jetzt durch Gäste die bei der Veranstaltung waren erfahren konnte, war umfangreiche gastronomische Versorgung vor Ort gewesen und zum Kauf angeboten. (Bier, Grillstand, Chrepps). Darüber hinaus war zu erfahren, dass Startgelder von den Teilnehmern des Turniers, vereinnahmt wurden.

Es war also mitnichten so, dass keine Einnahmen generiert wurden und der OB damit wissentlich und vorsätzlich getäuscht wurde. Bereits im Vorfeld kam es zu Ungereimtheiten, da Herr Zellmer in einem Schreiben seines Reitclubs erklärte, dass ein Kampfrichter eine Tagespauschale in Höhe von 200,00 € pro Tag erhält. Darum braucht er für 4 Kampfrichter, 800,00 €. Die in der Letzten Sitzung als Nachweis vorgelegten Rechnungen / Quittungen, wiesen jedoch etwas ganz anderes aus. Der Tagespreis war in der Regel wesentlich niedriger und die Gesamtkosten für die Kampfrichter betragen nur ca. 560,00 €. Das war schon eine Täuschung des OB. Dennoch hat sich der OB mehrheitlich bereit erklärt, die 800,00 € Unterstützung zu gewähren, weil ansonsten keinerlei Einnahmen erfolgten.

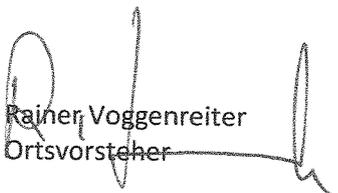
**R.Voggenreiter** erklärt nochmal, dass der Antrag nicht rechtzeitig eingereicht wurde und wenn jetzt auch noch die Unwahrheit gesagt wurde, sollten wir die Mittel versagen und den Beschluss wieder aufheben.

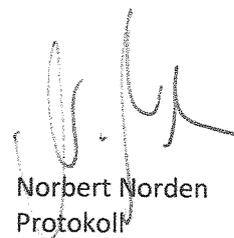
**H.Köbke** ist der Meinung dass der OB trotzdem die Mittel für die Kampfrichter in Höhe von 560,00 € geben sollte.

Abstimmung : Der Beschluss zur finanziellen Unterstützung des Turniers wird aufgehoben.

**Abstimmung: 4 x Ja, 1 x Nein, 2 x Enthaltung**

Ende er Sondersitzung : 17.35 Uhr

  
Rainer Voggenreiter  
Ortsvorsteher

  
Norbert Norden  
Protokoll